



**BUNDESSTRAÙE
ALS FESTMEILE**

→ SCHORTENS, SEITE 34

Jeverland-Bote

KREISZEITUNG FRIESLAND

**G. DERY BERÄT
KREDITNEHMER**

→ JEVER, SEITE 32



WENDELIN

Moin!
Man ist es ja gar nicht gewohnt, dass einem jemand eindringlich ins Gewissen redet – das stellte Wendelins Kollegin jetzt fest: Bei der Info-Veranstaltung von Opportunity International Deutschland zu Mikrobanken in Ghana machte sie beim Rollenspiel mit und war hinterher ganz fasziniert davon, wie Kreditbetreuer Gaeten Dery seine „Klienten“ ins Gebet nahm und ihnen zum Teil ordentlich den Kopf wusch. „Es kommt darauf an, ob man den Leuten mit erhobenem Zeigefinger oder mit einem Lächeln ins Gewissen redet“, erklärte der Mikrobanker, der sich auch als Lehrer und Erzieher seiner Klienten versteht. Selbst die Kollegin zog beim Rollenspiel das Genick ein, als Dery ein Gruppenmitglied zurechtwies, das Zins und Tilgung nicht leisten konnte. Manchmal wäre genau dieser Ton vielleicht auch bei uns nützlich, denkt sich Wendelin
wendelin@nordwest-zeitung.de

VERKEHRSTIPP

**AUTOFÄHRER AUF-
GEPASST:** Für diesen Montag hat der Landkreis Friesland keine Radarkontrollen gemeldet. In Wilhelmshaven wird die Geschwindigkeit an Rheinstraße und Möwenstraße kontrolliert.

VORSCHAU



Im Rahmen des Projekts „Freiheitsraum Reformation 2012 - 2017“ der Uni Oldenburg führen am Sonnabend, 3. November, Kantorei und Sinfonieorchester der Kreuzkirche Bonn sowie der Ev. Jugendchor aus Bonn-Holzlar das Oratorium „LUTHER IN WORMS“ des in Hooksiel geborenen und in Jever aufgewachsenen Komponisten Ludwig Meinardus (1827 bis 1896) auf. Beginn des Konzerts ist um 20 Uhr in der Stadtkirche Jever. Karten gibt es im Vorverkauf in der Buchhandlung Am Kirchplatz und in der Tourist-Info in Jever.

ZITIERT

„Das Leben in Ghana ist nicht leicht – es gibt viele wie mich“

GAETEN DERY, Kreditbetreuer aus Ghana, der seine Karriere als Handlanger auf dem Markt begann

So erreichen Sie die Redaktion:
04461/9 65 30
Fax: 04461/96 53 18; E-Mail: agentur@redjeveer.de
Abonnement und Zustellung:
0441/99883333

35 Kettensägen röhren lautstark um die Wette

SÄGEFEST Sillenstede feiert Markt rund ums Holz – Baumscheiben zum Mitnehmen

SILLENSTEDE/IDE – Es stinkt, es qualmt und es ist höllisch laut. Und es ist nicht nur ein bisschen verrückt, wenn 35 erwachsene Menschen, alle mit Kettensäge bewaffnet, gleichzeitig entsprechend vielen Baumstämmen zu Leibe rücken. Wenn in Sillenstede dieses Geräusch ertönt, wissen alle: heute ist Kiebitzmarkt im Gewerbegebiet. Dahinter steckt Gerhard Leiner. Er hatte die Idee und ihm gehören auch alle 35 teils historischen Kettensägen. „Es war gar nicht schwer, Leute zu finden, die all die Sägen bedienen. Sogar zwei Frauen sind dabei“, freut er sich. Und alle Besucher haben Spaß an dem Spektakel, auch wenn sie sich die Ohren zuhalten. Schon zum zweiten Mal wird dieses „Baummassaker“ aufgeführt. Wer sich eine Baumscheibe mitnehmen will, kann das tun – es gibt genug davon. Was vor zwei Jahren als Idee in der Kneipe entstand, ist inzwischen der Renner auf dem Markt. Entsprechend ist auch der ganze Markt auf den Schwer-



Mit Begeisterung zerlegten 33 Männer und zwei Frauen beim Sägefest in Sillenstede dicke Baumstämme. BILD: ATTO IDE

punkt Holz ausgerichtet. Neben dem Kettensägenspektakel kann man sich ansehen, was aus Holz alles entstehen kann: Von Laubsäge- und Drechselarbeiten über Vogelhäuser bis zum mobilen Sägewerk ist vieles geboten. Auch

einem Holzschnitzer kann man über die Schulter schauen. Und Preise gibt es auch zu gewinnen. Wer mit der Einmannsäge am schnellsten einen Baumstamm durchsägt gewinnt: Na was wohl? Natürlich eine Kettensäge.

Selbst die Jüngsten machen ordentlich Krach: Die „Motorsportfreunde Schlicktown“ sind mit ihren Jugendkarts da. Und wer Lust hat, darf ein paar Runden auf dem Slalomkurs drehen.

Ernteumzug und Bauernmarkt

FESTE Jever feiert am 14. Oktober 30. Brüllmarkt – Am Vorabend ‚Graft in Flammen‘

Der Brüllmarkt steht unter dem Motto „Stadt und Land – Hand in Hand“: Landfrauen und Landvolk informieren über ihre Arbeit.

JEVER/ANZ – „Stadt und Land – Hand in Hand“, unter diesem Motto steht auch in diesem Jahr wieder der Brüllmarkt in Jever. Am Sonntag, 14. Oktober, verwandelt sich die jeversche Innenstadt zum 30. Mal in einen bunten Bauernhof. Der Verein Jever Aktiv präsentiert in Zusammenarbeit mit landwirtschaftlichen Verbänden und Vereinen, Züchtern und Händlern einen Einblick in die Arbeit der Landwirtschaft.

Zudem laden die jeverschen Geschäftsleute von 12 bis 18 Uhr zum Verkaufsoffenen Sonntag ein. Organisiert wird der Brüllmarkt von der Jever Marketing und Tourismus GmbH.

Der 30. Brüllmarkt wurde um einige Programmpunkte erweitert: Am von-Thünen-Ufer präsentiert sich das Technische Hilfswerk Jever (THW) mit Geräten und Aktionen. Und bereits am Vor-



Beim Brüllmarkt verwandelt sich Jever's Innenstadt in einen großen Bauernhof mit vielen Tieren. BILD: ULRICH SCHÖNBORN

abend des Brüllmarkts, am Sonnabend, 13. Oktober 2012, verwandelt sich die Blankgraff in ein buntes Lichtermeer. Unter dem Motto „Graft in Flammen“ umsäumen ab 20 Uhr Fackeln und Kerzen das Gewässer dazu singen der Gospelchor Varel und Oliver Jüchems.

Am Brüllmarktsonntag dürfen auf dem Kirchplatz die laut knatternden Oldtimertraktoren bestaunt werden. Ab 13 Uhr spielt die Band „Veerkant“ aus Leer plattdeutsche

Musik. Das Pferdekarrussell auf dem Alten Markt wird umsäumt von Informationsständen der Landfrauen und des Landvolks. Ein großes Sortiment an selbst gebackenem Kuchen und frischem Brot komplettiert das Angebot. Selbstverständlich ist auch das beliebte Teezelt wieder vor Ort. In der gesamten Innenstadt sind außerdem Stände mit Floristik und Landwirtschaft zu finden. Nach längerer Pause ist

auch der Imkerverein wieder im Johann-Ahlers-Haus zu Gast und präsentiert interessante Produkte und Informationen. Neuer Programmpunkt ist auch der Trödelmarkt des Seniorenbeirats von 12 bis 17 Uhr im Graf-Anton-Günther-Saal des Rathauses.

Die Erntekrone wird auf dem Alten Markt aufgestellt. Gegen 11.30 Uhr trifft dort der Ernteumzug mit Spielmannszug, Jagdhornbläsern, Volkstanzgruppe sowie Vertretern von Politik und Landwirtschaft zur offiziellen Eröffnung des Brüllmarkts ein.

Der beliebte Kohlpinkerverkauf von Jever's Fleischerei beginnt um 14 Uhr auf dem Alten Markt. Auf dem Parkplatz vor dem Johann-Ahlers-Haus gibt es „Tiere zum Anfassen“ und zahlreiche Kälbchen, Ponys, und Kaninchen freuen sich auf viele große und kleine Besucher.

Zum Abschluss des Brüllmarkts dürfen die Kinder wieder ihre Laternen hervorholen. Um 18.30 Uhr startet ein kunterbunter Laternenumzug in Begleitung des Spielmannszuges ab Kirchplatz und endet gegen 19 Uhr auf dem Schlosshof.

Ampel defekt: Mit Behinderungen ist zu rechnen

POLIZEI Unfall auf Olympiakreuzung mit 30 000 Euro Schaden – 37-Jähriger räubert in leerstehendem Hof

JEVERLAND/ANZ – Die Polizei rechnet an diesem Montag mit Behinderungen insbesondere für den Schülerverkehr auf der Bundesstraße 210 zwischen Wilhelmshaven: Bei einem Unfall wurde die Ampelanlage der Olympiakreuzung in Roffhausen beschädigt.

Gegen 17.55 Uhr war am Freitag eine 79-jährige Fahrerin, die die B 210 aus Richtung Wilhelmshaven befuhr, bei Rot über die Ampel gefahren.

Ihr Auto stieß mit einem querenden Fahrzeug zusammen und schleuderte gegen einen Ampelmast, der umknickte. Der Sachschaden beträgt laut Polizei rund 30 000 Euro. Die Ampelanlage ist nun nicht mehr funktionstüchtig. Eine Reparatur kann nicht vor Montag erfolgen.

Zwischen Donnerstag 20 Uhr und Freitag 8.15 Uhr haben Unbekannte am Englischen Weg in Jever ein Holzgartentor gestohlen. Vermut-

lich stahlen die gleichen Täter noch ein Zinkgartentor von einem Nachbargrundstück. Am Freitag gegen 21.30 Uhr hat ein Mädchen gegen die Autotür ihres Ex-Freundes getreten und sie eingedellt. Ein 17-jähriger Mofafahrer wurde am Sonnabend gegen Mitternacht von der Polizei ohne Führerschein erwischt. Der Junge wurde auf der Hauptstraße in Sande kontrolliert. Am Freitag gegen 23.15 Uhr

sind in einem Mehrfamilienhaus an der Hauptstraße in Sande Gegenstände aus Schaumstoff in Brand geraten. Es entstand geringer Gebäudeschaden. Zwei Personen wurden mit Verdacht auf Rauchvergiftung ins Krankenhaus gebracht. Aus einem leerstehenden Bauernhof hat ein 37-Jähriger am Sonnabend gegen 19.30 Uhr Metallteile entwendet und versucht, mit einem Fahrrad abzutransportieren. Dabei

wurde er vom Eigentümer gestellt. Bei der Tatortaufnahme stellten Polizei und Besitzer fest, dass weitere Gegenstände im Wert von 5000 Euro entwendet worden sind. Ein unbekannter Autofahrer hat am Sonnabend in den Mittagsstunden vermutlich beim Ausparken ein auf dem Parkplatz am Grünen Garten in Jever abgestelltes Fahrzeug beschädigt. Er fuhr vom Unfallort weg, ohne seine Personalien zu hinterlassen.

Abschied von Oberst Schulz

UPJEVER/ANZ – Mit einem militärischen Appell wird am Freitag, 12. Oktober, Oberst Harald Schulz, Kommandeur des Objektschutzregiments der Luftwaffe „Friesland“ in Upjeve verabschiedet. Sein Nachfolger ist Oberstleutnant Hans-Peter Dorfmueller. Der Appell wird vom Kommandeur der 4. Luftwaffendivision, Generalmajor Volker Zimmer geleitet.

Schulz hatte das Kommando des Objektschutzregiments im Oktober 2010 von Oberst Karl-Heinz Kubiak übernommen, der das Regiment mit aufgebaut hatte. Dritter Kommandeur der Objektschützer wird Dorfmueller. Er wird sich nach dem Appell bei einem Empfang vorstellen.

Sprechtage für Existenzgründer

FRIESLAND/LR – Die Oldenburgische Industrie- und Handelskammer bietet zusammen mit der Wirtschaftsförderung des Landkreises Friesland sowie der Wirtschaftsförderung Wilhelmshaven einen Sprechtag für Existenzgründer und Jungunternehmer an. Am Montag, 15. Oktober, geben Berater von 9 bis 18 Uhr Tipps für den erfolgreichen Start in die Selbstständigkeit und den Geschäftsaufbau. Zudem prüfen sie Möglichkeiten für öffentliche Förderung. Veranstaltungsort ist das Jade Innovation Zentrum, Emsstraße 20 in Wilhelmshaven. Anmeldungen unter Tel. 0441/22 20 306.

→ @ www.lhk-mentor.de

Richtiger Sitz für mehr Fahrspaß

SCHORTENS/LR – Der Kreisverband Friesland des Allgemeinen Deutschen Fahrradclubs lädt zu einem aufschlussreichen Vortrag für Fahrradfahrer ein: Physiotherapeut Stefan Agena und Fahrrad-Berater Martin Switalla geben eine Einführung ins Radfahren unter gesundheitlichem Blickpunkt. Die Themen reichen von Sitzposition bis Rahmengenometrie und von schmerzdem Po bis taubem Rücken. Der Vortrag beginnt am Mittwoch, 10. Oktober, um 19.30 Uhr im Bürgerhaus Schortens. Der Eintritt ist frei, alle Interessierten sind willkommen.